

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1869

13.5.1869 (No. 129)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 129.

Donnerstag den 13. Mai

1869.

3.1.

Bekanntmachung.

Nr. 10,544. Die Errichtung eines Schmelzofens durch Metalldreher H. Christian dahier betreffend.
Metalldreher H. Christian dahier beabsichtigt, in seiner im Hause des Metzgers Prinz, Waldstraße 35 dahier, befindlichen Werkstätte einen Schmelzofen zu errichten.

Die Beschreibung des Unternehmens sammt den Plänen liegt binnen 4 Wochen zur Einsicht der Betheiligten bei dem Gemeinderathe dahier auf, und sind etwaige Einwendungen binnen gleicher Frist schriftlich oder mündlich, entweder dahier oder bei dem Gemeinderathe, bei Vermeidung des Ausschlusses, anzubringen und zu begründen.
Karlsruhe, den 8. Mai 1869.

Groß. Bezirksamt.
A. Brauer.

Bekanntmachung.

Lehrer Hagendorn in Rintheim wird als Bezirksagent der Vaterländischen Feuerversicherungs-Gesellschaft in Elberfeld hiemit bestätigt.
Karlsruhe, den 11. Mai 1869.

Groß. Bezirksamt.
Salzer.

Bekanntmachung.

Die neue Katastrirung des landwirthschaftlichen Geländes und der Gebäude im Steuerdistrikte Karlsruhe betreffend.
Unter Bezug auf die diesseitige Bekanntmachung vom 23. März 1869, Tagblatt Nr. 85, 86 und 90, wird die Flächengehaltsabschätzung und die Ermittlung des Bestandes am

Donnerstag den 13. Mai l. J., Vormittags 8 bis 12 Uhr und Nachmittags 2 bis 6 Uhr,
in der **Mitterstraße** fortgesetzt und sich während dieses und folgenden Tages bis auf den **Friedrichsplatz** erstrecken, woyon die betreffenden Grund- und Gebäudeeigenthümer in Kenntniß gesetzt werden.
Karlsruhe, den 12. Mai 1869.

Das Bürgermeisteramt.

Gewerbe-Verein.

Eingetretener Hindernisse wegen kann heute die Generalversammlung nicht stattfinden.

Der Ausschuss.

6.4.

Zhiergearten Karlsruhe.

Bekanntmachung.

Vom 1. April d. J. an werden die **Eintrittspreise des Zhiergeartens** wie folgt bestimmt:

Für eine erwachsene Person	6 fr.
„ Kinder unter 10 Jahren, per Kind	3 fr.
„ Militärs (Unteroffiziere und Soldaten) pro Mann	3 fr.

Ferner werden von diesem Tage an **Abonnements-Karten** mit Jahresgiltigkeit verabfolgt:

- 1) Für Familien (Eltern und unselbstständige Kinder) ohne Rücksicht auf die Kopfzahl zum Preise von 5 fl. pro Stück
- 2) für einzelne Personen zum Preise von 3 fl. „

Die Abonnements-Karten berechtigen zum unbeschränkten Besuch des Gartens; dieselben können bei dem Kassier des Vereins, Herrn Hoflieferanten **Conradin Saagel**, gelöst werden.

Karlsruhe, im März 1869.

Das Comite.

Gemarkung Blankenloch.

2.1. Zur Fortführung des Vermessungswerks obiger Gemarkung wird hiemit Tagsahrt auf **Dienstag den 18. d. M., Morgens 9 Uhr**, auf das Rathhaus in Blankenloch anberaumt.

Die Grundeigenthümer dieser Gemarkung werden hievon in Kenntniß gesetzt und aufgefordert, über an ihren Grundstücken seit der Vermessung vorgekommenen Veränderungen, die nach §. 5 der Verordnung Groß. Finanzministeriums vom 3. Dezember 1858 (Reg.-Bl. S. 507) vorgeschriebenen Handriffe und

Messurkunden noch vor der Tagsahrt dem Gemeinderath dort zu übergeben, da solche sonst auf Kosten der betreffenden Grundeigenthümer beigebracht werden.
Karlsruhe, den 11. Mai 1869.

Der Bezirksgeometer **Genter**.

Eisenversteigerung.

Das Feld-Artillerie-Regiment läßt am **Freitag den 14. Mai l. J., Vormittags 11 Uhr**, in Gottesau 621 Pfund altes Eisen gegen Baarzahlung öffentlich versteigern.
Karlsruhe, den 11. Mai 1869.

Liegenschaftsversteigerung.

3.1. Das zur Gantmasse des verstorbenen Kaufmanns Leopold Weber von hier gehörige zweistöckige Wohnhaus mit Seiten- und Hintergebäude, Hofraum, Garten und sonstiger liegenschaftlicher Zugehörde, Waldstraße 12 hier, neben Kammerfänger Anton Haizinger und Buchdruckereibesitzer Camill Macklot gelegen, tarirt zu 16,000 fl., wird am

Mittwoch den 9. Juni 1869,

Nachmittags 3 Uhr, im Rathhaus dahier öffentlich versteigert und endgültig zugeschlagen, wenn das höchste Gebot den Schätzungswert erreicht.

Die Steigerungsbedingungen können inzwischen im Geschäftszimmer des Unterzeichneten (Eckhaus der Jähringer- und Ritterstraße) eingesehen werden. Karlsruhe, den 7. Mai 1869.

Sevin, Groß. Notar.

Fahrrathversteigerung.

Freitag den 14. Mai 1869,

Vormittags 9 Uhr anfangend, werden in der Lyzeumstraße Nr. 6 (Ecke der Rammstraße) im zweiten Stock, nachbeschriebene Fahrnisse, gegen gleich baare Zahlung versteigert: 7 neue viereckige Wirthstische, 24 neue Breiterstühle, 2 Bänke, 1 Küchenschrank, 1 Kleiderschrank, 10 Tischtücher, 1 großer neuer eiserner Kochherd mit kupfernem Wasser-schiffe, welcher bei Ankauf 160 fl. kostete, Küchengeräthe, Porzellan und Gläser, 3 Erdöllampen mit Flaschenzügen, 2 Namensschilde, 2 kleine Käffer, 3 Ständer, Kleiderbaken, 1 große Parthie Wein- und Bierflaschen, 1 neuer verschließbarer Gänse-stall, sowie verschiedener Hausrath.

Herrenschmidt, Gerichtstarator.

3.1. Fahrnißversteigerung.

Dienstag den 18. und Mittwoch den 19. Mai 1869,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend, werden in der Stephaniensstraße Nr. 102 aus Auftrag des Verwaltungsrathes der Karl-Friedrich-, Leopold- und Sophien-Stiftung nachbeschriebene Fahrniße gegen **sofort** baare Zahlung öffentlich versteigert:

eine große Partie Kleidungsstücke, Weißzeug, Bettung, Schreinwerk, sowie verschiedener Hausrath.

Hiezu ladet die Liebhaber ein
Serrenschmidt, Waisenrichter.

2.2. Blumenversteigerung.

Zu Folge richterlicher Verfügung werden am **Freitag den 14. Mai 1869,**

Nachmittags 2 Uhr, vor dem Mühlburgerthor Nr. 9 gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert: verschiedene Sorten Topfpflanzen, Blumen, Werth 400 fl.

Karlsruhe, den 12. April 1869.
Diehm, Gerichtsvollzieher.

Wohnungsanträge und Gesuche.

* Hirschstraße 36 sind im Seitenbau wegen Wegzug zwei freundliche Zimmer u. s. w. an eine Familie von zwei Personen auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

— Ritterstraße 12 ist im Vorderhause eine kleine Wohnung, bestehend in 2 Stuben, Küche, Keller, Holzplatz nebst sonstigen Bequemlichkeiten, an stille Leute auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden zu erfragen.

— Zähringerstraße 42 ist eine Wohnung, bestehend aus 5 ineinandergehenden Zimmern nebst Alkov und Zugehör, auf den 23. Juli d. J. zu vermieten. Näheres im zweiten Stock daselbst.

* Zirkel (innerer) 9 ist eine Wohnung im dritten Stock, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, auf den 23. Juli zu vermieten.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

*2.2. Langestraße 140 ist ein Laden mit Wohnung nebst den übrigen Erfordernissen auf 23. Juli zu vermieten.

Wohnungen zu vermieten.

— Zu vermieten sofort oder auf 23. Juli eine **schöne, abgeschlossene Herrschaftswohnung (Bel-étage)**, bestehend in 1 Salon mit 6 Zimmern (mit Parquetböden), 2 tapezirten Mansarden, 2 Kellern, Küche mit Wasserleitung, besonderem Hausgärtchen, gemeinschaftlicher Waschküche, Bügelzimmer, Trockenspeicher u. s. w. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

*2.1. Eine für sich abgeschlossene Wohnung von 4 Zimmern, Alkov, Küche, Keller, Speicher und Antheil an der Waschküche ist auf den 23. Juli zu vermieten: vor dem Friederichsthor 6.

* Vor dem Eitlingertor ist eine hübsche Wohnung mit Glasabschluß (zweiter Stock) von 4—7 Zimmern und allem Zugehör an eine stille Familie auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Schützenstraße 17, nächst der Wilhelmsstraße parterre.

2.1. Auf 23. Oktober ist im westlichen Stadttheile (Sommerseite) eine Wohnung von 5 Zimmern, nebst 2 Mansarden und den übrigen Erfordernissen an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres Auskunft ertheilt das

Geschäftsbureau von **A. Sondheim,** Zähringerstraße 65 im 2. Stock.

* Auf den 23. Juli ist eine Wohnung, bestehend in 6 Zimmern, Küche u. s. w. zu vermieten; ebenso eine Mansardenwohnung mit 3 Zimmern und Küche an eine stille Familie zu vermieten. Näheres Kreuzstraße 9 im Laden.

Zimmer zu vermieten.

— Steinstraße 9a, im 2. Stock im Hintergebäude, sind 2 gut möblirte, nebeneinanderliegende Zimmer an 2 solide Herren zu vermieten. — Auch wird daselbst **Kost** verabreicht.

2.2. Langestraße 70 ist im zweiten Stock ein schön möblirtes Zimmer mit Aussicht auf die Langestraße und den Marktplatz sofort zu vermieten.

— Kleine Herrenstraße 11 sind im zweiten Stock 2 ineinandergehende, elegant möblirte Zimmer auf 15. Mai an einen soliden Herrn zu vermieten.

* Waldhornstraße 16 sind im Hintergebäude zwei möblirte Zimmer an solide Herren auf den 1. Juni zu vermieten.

*2.1. Steinstraße 6 ist im dritten Stock ein gut möblirtes Zimmer, mit zwei Kreuzstöcken auf die Straße gehend, auf den 15. Mai oder 1. Juni an einen soliden Herrn zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

* Es ist sofort ein möblirtes Zimmer zu vermieten. Näheres Karlsstraße 2 im Hinterhaus im zweiten Stock.

* Langestraße 207 sind 2 bis 3 möblirte Zimmer sofort oder auf 1. Juni zu vermieten.

* Ein freundliches, möblirtes Zimmer ist auf den 15. Mai oder 1. Juni an ein solides Frauenzimmer zu vermieten. Näheres kleine Herrenstraße 16 im Hinterhaus.

* Ein kleines, möblirtes, in den Hof gehendes Zimmer, mit Aussicht in den Garten, ist sofort zu vermieten. Näheres zu erfragen Karlsstraße 31.

Wohnungsgesuche.

*2.2. Auf 23. Oktober d. J. sucht eine Beamtenfamilie eine freundliche Wohnung von 7—8 Zimmern, welche sich auch in zwei Stockwerken befinden dürfen. Anerbietungen mit Preisangabe wollen im Laufe dieser Woche im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

Zimmergesuch.

* Zwei ineinandergehende, gut möblirte, im westlichen Stadttheile gelegene Zimmer werden von zwei ruhigen Bewohnern für bald möglichst beziehbar zu miethen gesucht. Gefällige Offerten wollen Langestraße 163 im dritten Stock abgegeben werden.

Dienst-Antrag.

* Sofort oder auf das kommende Ziel (Johanni) wird zu einer Herrschaft eine gute

Köchin gesucht. Es mögen sich jedoch nur solche melden, welche sich auch zu sonstiger häuslicher Arbeit verstehen und gute Zeugnisse besitzen. Auf dem Kontor des Tagblattes das Nähere.

* Ein Mädchen wird sofort gesucht, welches waschen, nähen und pugen kann. Zu erfragen Langestraße 47 im Laden.

* Ein Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und sich sonst allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sofort eine Stelle: Zähringerstraße 86 im 2. Stock.

* Zähringerstraße 45 wird sofort ein braves fleißiges Mädchen, welches auch Liebe zu Kindern hat, in Dienst gesucht.

* Ein gesittetes Mädchen, im Pugen und Waschen erfahren, findet eine gute Stelle. Näheres, Langestraße 70 im Laden.

* Amalienstraße 9, im zweiten Stock, wird sofort ein ehrliches und braves Mädchen in Dienst gesucht.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches in häuslichen Arbeiten gut bewandert ist, sucht sofort eine Stelle. Zu erfragen bei Schuhmacher Maas, Kasernenstraße 2.

* Ein braves, solides Mädchen, welches bürgerlich kochen und den häuslichen Geschäften vorstehen kann, sucht wegen Abreise ihrer Herrschaft, von welcher sie gut empfohlen wird, vom 15. d. M. an einen Dienst. Zu erfragen Stephaniensstraße 86 im dritten Stock.

* Ein ordentliches, gesegtes Mädchen sucht in einer Küche oder sonst in einer geordneten Haushaltung sofort eine Stelle. Zu erfragen Amalienstraße 9.

3000 fl.,

600, 400 und 300 fl. werden gegen mehr als doppeltes Unterpfand aufzunehmen gesucht.

Deffentliches Geschäftsbureau von **J. Oppenheimer,** Kronenstraße 8.

2.2. Noch 20 bis 30 geschickte **Schlosser** und 10 bis 15 **Sendreher** können im Accord Beschäftigung finden in der Nähmaschinenfabrik von **W. Cramer,** Saalfeld in Thüringen.

Kellnerlehrling-Gesuch.

2.1. Einem wohlherzogenen, jungen Mann, welcher Lust hat, die **Kellnerei** zu erlernen, weise ich in einem hiesigen **Hôtel I. Rangs** eine Lehrstelle nach.

W. Werke jun., Geschäftsbureau.

Gesuch.

2.1. Ein braves Mädchen, welches Lust hat, kochen zu lernen, wird sofort unentgeltlich aufgenommen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Kellnerin,

eine fleißige, findet sofort eine Stelle: Hirschstraße 20.

2.1. Ein Kellner wird sofort engagirt. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Stellenantrag.

* Waldstraße 18 wird sogleich eine **Schensamme** gesucht.

Stellegesuch.

*2.1. Für ein gebildetes Mädchen, welches in allen seinen Arbeiten gründlich erfahren ist, auch in einer Pension französisch lernte und ganz gut Kleider machen kann, wird bis nächstes Ziel eine Stelle als **Bonne** gesucht, da dasselbe Liebe zu Kindern hat. Auskunft wird gegeben: Stephaniensstraße 78 im zweiten Stod.

Empfehlung.

* Eine junge, starke Frau empfiehlt sich im Waschen und Bügen; dieselbe nimmt auch gute Laufdienste an. Näheres Langestraße 69 im ersten Stod.

Empfehlung.

* Ein Mädchen, welches schön nähen und flicken kann, empfiehlt sich bestens. Näheres Jähringerstraße 54 im Hintergebäude.

Empfehlung.

Kupferstiche, Stahlstiche, Zeichnungen, Lithographien werden fortwährend von Flecken gereinigt und geglättet von **Crist Oberte**, wohnhaft alte Waldstraße 3 im dritten Stod.

Vermisste Kasse.

* Eine noch junge Kasse, grau getigert, an der Brust und den Füßen etwas weiß und auf den Namen „Tiger“ hörend, wird seit Dienstag vermisst. Man wird gebeten, dieselbe gegen Belohnung Erbprinzenstraße 37 zurückzubringen.

Gefunden.

* Gefunden: ein **Medaillon**. Gegen die Einrückungsgebühr abzuholen: Jähringerstraße 110 im zweiten Stod.

Verkaufsanzeigen.

*2.2. Im Kaiser Alexander hier liegen 37 Stück forlene **Schlaufdielen** zum Verkauf. Auskunft erteilt Herr **Meep**.

* Langestraße 9 sind im 2. Stod **200 Champagner** und **100 Brantwein-Flaschen** billig zu verkaufen.

Kaufgesuch.

3.2. Zu kaufen wird gesucht: Ein gebrauchtes, sich noch in gutem Zustand befindliches zweispänniges **Pferdegeschirr**. Etwaige Anerbieten beliebe man schriftlich im Kontor des Tagblattes einzureichen.

Ankauf

von **Gold und Silber** zu den höchsten Preisen: Langestraße 110.

Zur Beachtung!

3.3. Diesen Monat beginnt wieder ein neuer **Curs im Maßnehmen, Musterzeichnen, Zuschneiden von Damenkleidern nach der Methode von Frau Anna Schlehber aus New-York**. Die verehr-

lichen Damen, welche gesonnen sind, diesem **Curs** beizutreten, mögen sich melden: **Waldstraße 11 im 2. Stod.**

Privat-Bekanntmachungen.

Wohnungsveränderung und Empfehlung.

*3.3. Meinen werthen Kunden und Geschäftsfreunden zur Nachricht, daß ich von nun an **Waldstraße 33**, im Hause des Herrn Metzgermeisters **W. Prinz**, wohne, was ich empfehlend anzeige.
H. Christian, Metallreher.

Anzeige.

* **Joseph Girsch** Wittwe, Duerstraße 16, hat ihr Lokal verlassen und wohnt nun **Duerstraße 23**. Leute, die dieselbe besuchen wollen, sind höflichst eingeladen.

Schalenmandeln und ital. Haselnüsse

bei **Ludwig Fesenbeckh**, 3.2. 36 Langestraße 36.

Georg Ribhaupt,

6.3. Hof-Conditor, **Maitwein, Maitweinessenz, Gefrorenes** in verschiedenen Sorten.

Salatöl, reines Mohnöl, zu 16 fr. per Schoppen,

Spiritus, besten hochgradigen, zu 10 fr. per Schoppen,

Soda, crystallisirte, zu 4 fr. per Pfund,

Melis à 18 fr. per Pfund, auf welche Preise ich mir erlaube aufmerksam zu machen 2.2.

C. F. Dollmätch, Sohn, Ecke des Marktplazes und der Langenstraße.

K ä s.

Feinst Prima Emmenthaler, fetten Limburger und Renchuer Rahmkäs bei **W. G. Born**.

6.3. **Bock-Äle**

der J. Weißgerber'schen Bierbrauerei in Kehl bei **F. E. Weißbrod**.

Lager-Bier

aus der Freiherrlich von Seldeneck'schen Brauerei empfiehlt **W. G. Born**.

Speyerer Lagerbier,

vorzügliches Stoff, in Flaschen empfiehlt **Friedrich Maish**, 3.3. Ludwigplatz 55 b.

4.3. Die **Bäckerei** und

Mehl-Lager

von **L. Strauß**, Kronenstraße 15,

empfehl per Pfund.
das allerfeinste Mehl . . . 7 fr.
feinstes Kunstmehl Nr. 0 . . . 6 1/2 fr.
" " " 1 . . . 6 fr.
" " " 2 . . . 5 1/2 fr.
" " " 3 . . . 4 1/2 fr.

Alle Sorten sind von anerkannter vorzüglicher Qualität. Bei Abnahme von 1 Centner oder Sad à 2 Centner entsprechend billiger.

Eine Erfindung von ungeheurer Wichtigkeit ist gemacht, das Naturgesetz des Haarwachsthums ergründet. **Dr. Waferson** in London hat einen Haarbalsam erfunden, der Alles leistet, was bis jetzt unmöglich schien, er läßt das Ausfallen der Haare sofort aufhören, befördert das Wachstum derselben auf ungläubliche Weise und erzeugt auf ganz kahlen Stellen neues, volles Haar, bei jungen Leuten von 17 Jahren an schon einen starken Bart. Das Publikum wird dringend ersucht, diese Erfindung nicht mit den gewöhnlichen Marktchreiereien zu verwechseln. **Dr. Waferson's** Haarbalsam ist in Original-Metallbüchsen à 2 fl. ächt zu haben im Haupt-Depôt von **Th. Brugier** in **Carlsruhe**, Kronenstraße 19.

9.8. **Dr. Pattison's Gichtwatte**

lindert sofort und heilt schnell **Gicht und Rheumatismen** aller Art, als: Gesicht-, Brust-, Hals- und Zahnschmerzen, Kopf-, Hand- und Kniegicht, Gliederreißen, Rücken- und Leidenweh. In Paketen zu **30 fr.** und halben zu **16 fr.** bei **Karl Hauser**, Ecke der Karls- und Amalienstraße 19.

12.2. **Fr. Spelter**

empfehl sein selbstgefertigtes **Karlsruher Wasser**, die 1/4 Flasche 24 fr., 1/2 Flasche 12 fr. Jede Flasche ist mit meiner Etiquette und Firma versehen

Restitutions-Fluidum

von **Gebrüder Engel, Wieden**, ist wieder eingetroffen bei **Conradin Haugel**, 3.2. Großh. Hoflieferant

Coilette - Fettseifen
 von
F. Wolff & Sohn,
 Hoflieferanten.
 Das Stück à 6 fr., 12 Stücke à 1 fl. - fr.
 " " à 9 fr., 6 " à - fl. 48 fr.
 " " à 15 fr., 3 " à - fl. 42 fr.
 Jedes Stück ist mit unsrer Firma versehen.
F. Wolff & Sohn.

Holländisches Waschpulver
 für Wäsche
 von Carl Ziegler in Stuttgart,
 von anerkannter Güte womit 40-50%
 Seife erspart, Soda und Lauge nicht
 angewendet werden, und das der Wäsche
 eine dauernde Weiße gibt, gleichzeitig vor
 zu früher Zerstörung bewahrt, ist zu haben
 in Paketen à 9 und 15 fr. bei
F. X. Weißbrod.

Neusilber - Waaren
 und galvanisch-versilberte Vorleg-, Ess-, Thee-
 und Kaffeelöffel, Theesiebchen, Messer und Ga-
 beln, Sporen aller Sorten etc. empfiehlt in
 großer Auswahl zum Fabrikpreis ergebenst
C. B. Gehres,
 3.1. Langestraße 139, Eingang Lammstraße

Ganz billige
Geldtäschchen und Cigarrenetuis
 in dauerhafter Waare empfiehlt in großer
 Auswahl
Ludwig Lüder,
 Waldstraße 49.

Avis.
 2.1. Hiermit erlauben wir uns, auf unsere
 neuen, in England patentirten **Gasbrenner**
 aufmerksam zu machen.
 Der **Gasbrenner** besteht aus einem **Sil-
 berball**, welcher in der Mitte von drei **Gas-
 brennern** angebracht ist, und dadurch, daß
 die **Flammen** sich im **Ball** spiegeln, ein **über-
 aus schönes Licht** verbreiten.
 Der **Effect** ist **erstaunlich**, wenn drei
 oder mehrere Brenner in einem Kreise ver-
 einigt sind, und können dieselben auf jeder Art
 Lampen, Kronleuchter etc. angebracht werden.
 Die **Patent-Silberball-Gasbrenner**
 werden in allen hervorragenden Theatern, Con-
 certsälen, Comptoiren etc. Lontons, wie in an-
 deren größeren Städten Englands gebraucht,
 und haben dieselben im Vergleich zu andern
 Gasbrennern den überwiegenden Vortheil, daß
 dieselben **doppeltes Licht** verbreiten und
 nicht rauchen (sondern den Rauch selbst
 verzehren).
Jones & Comp.,
 Erfinder der in England patentirten Gasbrenner.
 Alleinige Niederlage für Karlsruhe und Um-
 gegend bei Herrn Blechnermeister **Ferdinand
 Prinz**, Erbprinzenstraße 33.

Weisse Vorhangstoffe,
^{6.5.}
 $\frac{6}{4}$, $\frac{8}{4}$, $\frac{10}{4}$, $\frac{12}{4}$ breit,
 gestickte, ramacirt, glatt,
Fenster-Rouleaux
 empfiehlt in größter Auswahl zu noch
 sehr billigen Preisen
M. L. Homburger,
 Langestraße 203.
 Einzelne Rouleaux, sowie Reste
 Vorhangstoffe sehr billig.

Für Neubauten!
 2.1. Wir haben noch eine Parthie
 schöne **Thür- und Fenstergriffe**, die
 wir, um damit zu räumen, sehr billig
 erlassen würden. Dieselben sind ganz neu
 und elegant.
F. Mayer & Comp.
Salzsäcke
 zu Buchrücken sind vorrätzig bei
W. G. Born.

Geschäftslokal-Veränderung.
 Hiermit zeige ich ergebenst an, daß ich meine in der Erbprinzenstraße 31
 bisher betriebene
Colonial-, Spezerei-, Tabak- und Cigarren-Handlung
 in das dem Herrn Leop. Weiß gehörige Haus, Langestraße 87, verlegt habe.
 Dankend für das mir vielfach zu Theil gewordene Vertrauen, bringe ich noch
 zur Kenntniß meiner verehrlichen Kunden, daß ich meinen Artikeln die von Herrn
Leop. Weiss geführten **Strick- und Wollenwaaren** beigelegt habe,
 und bitte um ferneres Wohlwollen
Louis Stroh.

3.1. **Pyrophosphorsaures Eisenwasser** in
 frischer Füllung jetzt wieder stets vorrätzig bei
Wilh. Friedrich,
 Blumenstraße 2.

PARFUMERIE BOTOT
 Lieferant **JJ. MM. des Kaisers der Franzosen, des Königs und der Königin
 der Belgier.**
 Man besenche mit diesem **unvermischten** Mittel die Haare an ihrer
 Wurzel, reibe sie mit den Fingern, bis dasselbe in die Oberhaut
 eingedrungen ist.
LE SUBLIME
 Kräftiges und sehr gesundes Reizmittel für die Kopfhaut.
 Eine der nützlichsten Erfindungen unserer Epoche.
Haarwuchs. - Festanftigung der Haarkrankheiten.
Verschwinden der Kopfschuppen (Pellicules).
Unmittelbares Aufhören des Ausfalls der Haare.
Gewisser Aufschub ihrer Entfärbung.
 Man verlange für jedes der drei Produkte der
 PARFUMERIE BOTOT: **Eau dentifrice, Poudre
 dentifrice, Vinaigre de toilette supé-
 rieur und le Sublime**, die n benutzende In- und
 Unterschrift.
Haupt-Niederlage: 91, Rue de Rivoli, Paris.
 Die Produkte des Hauses Botot in Paris sind **echt** zu haben bei den Herren **Wolff
 und Sohn**, so wie **Wolff und Schwindt** in Karlsruhe und in den ersten Häusern des
 Auslandes.

6.2. **Hr. Baumüller,**
 Großh. Hoflieferant, Langestraße 104, Eingang Herrenstraße.
 Repräsentation der ersten Fabriken Bremens, Hamburgs, Hollands
 und der **Savanna** in ausgesuchtem Sortiment von **Cigarren und Tabaken.**
 Preise gegen sogenannte **Concurrenz** 15% billiger.

Das Reiseartikel-Magazin
 von **Julius Meyer**, Herrenstraße 7,
 empfiehlt Koffer für Herren und Damen,
 Handkoffer, Patentsäcke, Reisefäde, Hut-
 schachteln, Umhängtaschen und Geldtaschen
 in solider Arbeit zu billigen Preisen. Auch
 werden einige dieser Artikel vermietet,
 sowie Reparaturen bestens besorgt. 10.4

Tapeten,
 neueste Dessins, empfiehlt
G. Bilger,
 Zimmer- und Möbeltapezier,
 Herrenstraße 23.

6.6. Für die beliebte
Naturbleiche in Urach
 nehme ich auch dieses Jahr wieder Weinwand
 und Gebild zur besten Besorgung an.
Karl Benjamin Gehres,
 Langestraße 139, Eingang Kammstraße.


Wiener Stiefel
 und **Straßburger**
Staubstiefel ist die
 erwartete Sendung ein-
 getroffen und empfehle solche billigt.

3.2. **Luise Spies**, Friedrichsplatz 8.

Weinverkauf.
 3.1. Wir beehren uns, hierdurch unsere bis-
 herigen verehrlichen Abnehmer in Kenntniß zu
 setzen, daß wir unsern ganz n Borrath von
 alten und neuen Weinen, welcher sich noch in
 den Kellern des Ouis Lilienthal befand, dem
 Herrn **Nudolf Wolter** käuflich überlassen
 haben und daß derselbe nun deren Verkauf in
 unserm seitherigen Lokal und auf gleiche Weise
 wie bisher fortsetzen wird.

Sadische Gesellschaft für Tabak-Produktion
 und Handel in Liquidation.

Ich bemerke dabei, daß Herr Kaufmann
Heinrich Schnabel die Gefälligkeit haben
 wird, sowohl die Bestellungen der Mitglieder
 des Lebensbedürfnis-Vereins als auch jene der
 übrigen seitherigen Consumenten dieser Lili-
 enthaler Weine für mich entgegen zu nehmen.

Nudolf Wolter.
 Verkaufsort: im Tabaksmagazin vor dem
 Friedrichsthor.

Wein-Verkauf.
 — Reingehaltener, alter Wein, welcher sich
 auch zu **Fischwein** eignet, wird zu 15 fr
 die Maas von 15 Maas an abgegeben. Per
 Dhm billiger. Näheres Herrenstraße 17.

Epileptische Krämpfe (Fallsucht)
 heilt der Specialarzt für Epilepsie **Dr.**
O. Killisch in Berlin, jetzt **Mit-**
telstrasse Nr. 6. Auswärtige brief-
 lich. Schon über Hundert geheilt.

12.9. **Beachtenswerth!**
 Unterzeichneter besitzt ein vortreffliches Mittel
 gegen nächtliches Bettmäßen, sowie Schwä-
 chenzustände der Harnblase und Geschlechtsorgane.
 Specialarzt **Dr. Kirchhoffer**
 in Kappel bei St. Gallen (Schweiz).

Selterser, Sodawasser in Flaschen und **Syphons**, sowie **Li-**
monade gazeuse in täglich frischer Füllung empfiehlt die Anstalt für
 künstliche Mineralwasser von

Wilhelm Friedrich,
 Blumenstraße 2.

12.9.

Pariser Schmuck:

Brochen, Ohrringe, Ketten, Medaillons, Nadeln etc. empfehlen

12.5.

F. Wolff & Sohn, Hoflieferanten.

Sommerhandschuhe,

in Seide, Halb Seide, Trikot und Baumwolle,

für **Herren, Damen und Kinder**,

empfehlen bestens sortirt

Friedrich Wirth, Langestraße 122,

3.2.

Ecke der Waldstraße, gegenüber dem Gasthof zum Römischen Kaiser.

<p>Hemden nach Maass. Lager fertiger Herren-, Damen- u. Kinderwäsche, Brust-Einsätze, Kragen u. Manschetten, Flanellhemden.</p>	<p>OTTO HIMMELHEBER. WÄSCHE-FABRIK — Langestraße 165.</p>	<p>Bielefelder Leinen. Hausmacher-Leinen, Betttücher-Leinen, Taschentücher, Gebild und Damast, Shirtings, Baumwoll- tuch.</p>
---	---	---

3.3.

Sommerhandschuhe

für **Herren, Damen und Kinder**

empfehlen in größter Auswahl und zu billigen Preisen

August Hub, 104 Langestraße 104.

Das Neueste

dieser Saison in:

Pariser Stroh- und Fantasie-Hüten,
 " **Blumen,**
 " **Coiffuren,**
 " **Bräutiguirlanden etc.**

ist in großer Auswahl eingetroffen und empfehlen

Anna & Marie Levinger,

Modes,

2.2.

Karl-Friedrichstraße 3.

Straßburger Sommerstiefeletten

für **Damen und Kinder** sind wieder in allen Nummern eingetroffen bei

2.1.

Wilhelm Kölig, Langestraße 175.

Im Verlage von **Sigmund Benfänger** in **Prag** ist soeben erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Kaiser Ferdinand I. und seine Zeit.

43. Historischer Roman

Luise Mühlbach.

In diesem neuesten Werke entwickelt die berühmte Verfasserin so vieler historischer Romane ein Zeitgemälde vor unseren Augen, das gewiß das Interesse des lesenden Publikums in hohem Grade erregen wird; denn die ereignisreiche Zeit, in der dieser Roman spielt, ist auch die bedeutungsvollste in der **Geschichte Deutschlands** und des **Hauses Sabburg**.

Das Werk erscheint in 20 Lieferungen à 15 fr. Als Prämien erhalten die Abonnenten zwei prachtvoll ausgeführte schwarze Kunstblätter: **Erwartung** und **Enttäuschung** zum 10. Heft zum Schlussheft für die geringe Nachzahlung von nur 27 fr. pro Blatt.

Todesanzeige.

* Freunden und Bekannten theilen wir die traurige Nachricht mit, daß unsere liebe Mutter und Großmutter, **Maria**, Witwe des verstorbenen Metzgermeisters **David Wolf Reutlinger**, heute früh 5 Uhr in einem Alter von 82 Jahren sanft entschlafen ist.

Karlsruhe, den 12. Mai 1869.

Die Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet morgen Donnerstag Nachmittag um 5 Uhr statt.
Trauerhaus: Spitalstraße 2.

Todesanzeige.

* Allen Freunden und Bekannten widmen wir die traurige Nachricht, daß am 11. d. M., Abends nach 7 Uhr, unser innigst geliebter Sohn **Nikolaus** nach einer 2tägigen, aber schweren Gehirnkrankheit in einem Alter von 4³/₄ Jahren sanft entschlafen ist.

Um stille Theilnahme bitten:

Karlsruhe, den 13. Mai 1869.

Valentin Jöst, Schuhmacher,

Elisabeth, geb. Goldschmidt.

Die Beerdigung findet heute, den 13. Mai, Abends 5 Uhr, statt.

Trauerhaus: kleine Spitalstraße 2.

Brauerei Bornhäuser.

Heute, Donnerstag den 13. Mai,

National-Konzert,

gegeben

von den Tyroler Alpenfängern

Franz Georg Niedermeyer

in ihrem ländlichen National-Costüm.

Anfang 8 Uhr.

Kammerer's Bierhalle.

Donnerstag den 13. Mai, Abends 8 Uhr:

Auftreten des rühmlichst bekannten Charakterkomikers

Adolf Fleischmann aus Nürnberg mit Begleitung.

Piqué-Kleidchen, weiß und chamois, **leineue Kleidchen**, **Piqué-Sütchen** — für Mädchen und Knaben, — **Pariser Fabrikat**,

habe heute die zweite Sendung erhalten, und verkaufe diese Gegenstände zu außerordentlich billigen Preisen.

Leop. Weiss,

Friedrichsplatz 7.

2.2.

3.2.

Das Neueste

in vorgezeichneten und fertigen

Kinder-Kleidchen u. Schürzchen

ist wieder eingetroffen bei

August Ruh,

104 Langestraße 104.

Kinder-Wagen

in großer Auswahl zu sehr billigen Preisen empfiehlt

2.1.

Wilhelm Kölig, Langestraße 175.

Neueste Salon-Möbel,

eigenes Fabrikat, empfiehlt

2.1.

C. Haslinger, Hoftapezier.

Ph. J. Steinhäuser,

Langestraße 122, unweit dem Römischen Kaiser,

empfehlte sein wohlaffortirtes Lager von

Tapeten, Borduren und Fenster-Rouleaux

aus den ersten Fabriken zu den billigsten Preisen:

Naturell-Tapeten von	8 fr. an,
matte Fonds-Tapeten von	18 fr. an,
1/2 Satin-Tapeten von	20 fr. an,
feine Satin-Tapeten von	30 fr. an,

ferner Gold-, Velour- und lackirte Holztapeten, Hausflur und Marmor.

Auf Verlangen wird das **Tapezieren** einzelner Zimmer wie ganzer Gebäude übernommen, und werden bei größerem Bedarf 10% Rabatt gewährt.

Anzeige und Geschäfts-Empfehlung.

Das große Schuh- und Stiefelmagazin von **J. Wacker** aus **Stuttgart**, Langestraße 96, empfiehlt sein reichhaltiges Lager in elegantester und solidester Arbeit, als:

Lack-, Kitt-, Kalbleder- und Zeugstiefel mit Elastik für Herren und Damen, für Letztere auch mit Knöpfchen und zum Schnüren.

Damen- und Kinder-Ruffenzeugstiefel in schönem Grau, Braun und Schwarz.

Damenzeugstiefel, frisch eingetroffen.

Desgleichen Stramin-, Leder- und Zeugpantoffel für Herren und Damen,

sowie eine große Auswahl in Kinderschuhen in Zeug und Leder.

NB. Reparaturen werden pünktlichst besorgt.

3.2.

In der Speisewirthschaft von A. Galz,

Wilhelmsstraße 8,
wird von heute an fortwährend gutes Sinner'sches Lagerbier in Flaschen, die Flasche zu 7 kr., über die Straße verkauft und am Mittag und Abend über Tisch frisch angestochen.

Dankfagung.

2.2. Hierdurch sage ich der **Basler Lebens-Versicherungsgesellschaft** meinen Dank für die prompte und coulante Auszahlung der Versicherungssumme für meine erst seit drei Monaten versicherte Ehefrau.

Karlsruhe, den 8. Mai 1869.
Gallmann, Vicefeldwebel, in Gottesau.

Antliche Mittheilungen.

(Aus der Karlsruher Zeitung vom 12. Mai 1869.)

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unterm 5. Mai d. J. gnädigt geruht, den Vorstand der Wasser- und Straßenbau-Inspektion Lehr, Oberingenieur **Friedrich Greiner**, wegen körperlicher Leiden, unter Anerkennung seiner langjährigen, treu geleisteten Dienste, in den Ruhestand zu versetzen; dem Vorstand der Wasser- und Straßenbau-Inspektion Donaueschingen, Bezirksingenieur **Max Hoffmann**, die Wasser- und Straßenbau-Inspektion Lehr zu übertragen und den Ingenieur **Franz Grabendorfer**, provisorischer Vorstand der Eisenbahnbau-Inspektion Triberg, zum Bezirksingenieur zu ernennen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unterm 5. Mai d. J. gnädigt geruht, den Revisor **Julius Waag** bei der Direction der Verkehrsanstalten bis zur Wiederherstellung seiner Gesundheit in den Ruhestand zu versetzen.



Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 13. Mai. II. Quart. 58. Abonnementsvorstellung. Zum ersten Male wiederholt: **Feuer in der Mädchenschule**. Lustspiel in 1 Akt, nach dem Französischen, von Förster. Hierauf: **Der verwunschene Prinz**. Schwank in 3 Akten von J. v. Blög. Marie und Evchen: Fräul. **Mitius** zur dritten Gastrolle.

Anfang halb 7 Uhr Ende nach 9 Uhr.

Freitag den 14. Mai. II. Quart. 59. Abonnementsvorstellung. **Die Zauberflöte**. Oper in 2 Akten von Mozart. Königin der Nacht: Fräul. **Rudolff** zur zweiten Gastrolle.

Sonntag den 16. Mai. II. Quart. 60. Abonnementsvorstellung. **Göz von Berlichingen mit der eisernen Hand**. Schauspiel in 5 Akten von Göthe.

Witterungsbeobachtungen im Großh. botanischen Garten.

11. Mai.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 8	27" 7"	Südwest	unwölkl.
12 " Mitt.	+ 16	27" 8,5"	"	"
6 " Abds.	+ 15,4	27" 8,5"	"	"
12. Mai.				
6 U. Morg.	+ 9	27" 9"	Südwest	hell
12 " Mitt.	+ 18,4	27" 10"	"	"
6 " Abds.	+ 17	27" 10"	"	"

Esterfalls-Anzeige.

- 11. Mai. **Nicolaus**, alt 4 Jahre 9 Monate 14 Tage, Vater **Schubmacher Jöst**.
- 11. " **Josephine Nuhl** von Aitbengstett, alt 31 Jahre, Ehefrau des **Schreiners Nuhl**.
- 12. " **Marie Reutlinger**, alt 82 Jahre, Wittwe des **Weggers Reutlinger**.
- 12. " **Therese Stang**, alt 36 Jahre, Ehefrau des **Dieners Stang**.

Concordia.

Kölnische Lebensversicherungsgesellschaft.

Grundkapital Thlr. 10,000,000.
 Reserve-Fonds " 6,795,741.
 Versicherte Kapitalien " 25,431,966.
 " Personen 15,234.

Prospekte und Antragsformulare gratis durch die

Hauptagentur:

Ph. J. Steinhäuser, Langestraße 12, Ecke der Waldstraße.
Karlsruhe, den 11. Mai 1869.

Caisse générale des Familles

(Allgemeine Familien-Kasse)

in Paris, rue de la Paix 4.

General-Agentur für Baden in Karlsruhe, Zähringerstraße 98.

Versicherungsbestand am 31. Dezember 1868:

Versicherte, gezeichnete Kapitalien Francs. 103,917,205.
 Versicherte Leibrenten " 1,877,963.
 Einkaufte Kapitalien " 24,177,410.

Die Gesellschaft übernimmt zu billigen Prämien und unter den liberalsten Bedingungen Lebens-, Renten- und Aussteuerversicherungen.

Mäßige Prämienätze für Versicherungen jeder Art, welche auch viertel- und halbjährlich entrichtet werden können.

Schleunige Ausfertigung der Policen.

Darleihen auf Policen.

Prompte Auszahlung bei Todesfällen.

Prospekte, Antragsformulare, sowie jede wünschenswerthe Auskunft werden bei dem Unterzeichneten, sowie bei allen Agenten der Gesellschaft bereitwilligst ertheilt.

Karlsruhe.

Gustav Zeuner,

Inspektor der Caisse générale des Familles.

NB. Zuverlässige und gewandte Agenten finden stets unter sehr vortheilhaften Bedingungen bei der Gesellschaft Engagement.

3.1.

Ruhrkohlen.

Wir haben wieder Schiffe mit bestem Ruhrfetttschrot und ächten Schmiedekohlen in Marau empfangen und verkaufen zu den billigsten Preisen.

Birnbacher, Kunz & Comp.,

Kontor: innerer Zirkel 25, neben Herrn Hofkürschner Singer.

Aufträge für uns nehmen auch entgegen:

- Herr **Conradin Haagel**, Langestraße 139,
- " **Mich. Hirsch**, Kreuzstraße 3,
- " **F. Maisch**, Ludwigsplatz 55 b,
- " **Jul. Bodenteuber**, Fasanenstraße 2.

3.3.

Mühlburg. Ruhrkohlen

für Ofen-, Herd- und Kesselfeuerung, sowie Schmiedekohlen empfehle ich bis zum **15. d. M.** ab Schiff Marau in guter Qualität zu billigem Preise.

Gd. Schlatter.

In Karlsruhe nehmen Bestellungen für mich an:

- Herr **C. Layh**, Herrenstraße 6,
- " **Commissionär Caspar**, Karlsstraße 11,
- " **Köllnerberger**, Waldstraße 83,
- " **Höck**, am Mühlburgerthor.

Thiergarten.

Donnerstag den 13. Mai (selbst bei ungünstiger Witterung)

Abschieds-Vorstellung

der Gebrüder

Montenegro,

sowie

Grosses Concert,

ausgeführt durch die Kapelle des Groß. Leib-Grenadier-Regiments, unter Leitung des Kapellmeisters Herrn
Raimund Bürg.
Anfang 4 Uhr Nachmittags. — Kassenöffnung 2 Uhr.
 Eintrittspreise für den Thiergarten die gewöhnlichen, Abonnements- und Freikarten gültig. Für die Vorstellung per Person **12 Fr.**
 weiter. Für Familien im Maximum **36 Fr.** **Das Comité.**

Karlsruhe.

Circus Antony & Schumann

aus Basel.

Heute, Donnerstag den 13. d. M.,

Zweite große brillante Vorstellung

in der höheren Reitkunst, Pferdedressur und Gymnastik

Das Nähere besagen die Anschlagzettel.

Preise der Plätze: Ein Logenplatz 1 fl. 45 Fr., Sperrsig 1 fl. 12 Fr.,
erster Platz 48 Fr., zweiter Platz 30 Fr., dritter Platz 18 Fr. Militärs bis
 zum Feldwebel auf den zweiten und dritten Platz die Hälfte, ebenso Kinder unter 10 Jahren
 auf den ersten und zweiten Platz.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Dürr, Kaufm. v. Billen, en
 Schum, Kfm. v. Frankfurt. Kotel m. Schwester v.
 Bernsbach. Fint, Kfm. v. Breslau.

Deutscher Hof. Hausrath, Assistent v. Lörrach
 Stegmann, Kfm. v. Berlin. Maier, Kfm. v. Ueber-
 lingen.

Englischer Hof. Strohmeyer, Bürgermeister v.
 Konstanz. Behles, Kfm. v. Göppingen. Goldmann,
 Kfm. v. Hamburg. Stiefel, Kfm. v. Offenbach. Neu-
 mann, Kfm. v. Frankfurt. Jenke, Kfm. v. Zwickau
 Steinauer, Kfm. v. Birmingham. Moltau, Kfm. v.
 Berlin. Karpets, Kfm. v. Prag.

Erbsprinzen. Kahlö, Kfm. v. Merane. Burg-
 graf, Rent. m. Frau v. Kochen. Kirchhof, Kfm. v.
 Giesfeld. Dr. Ludwig, Prof. m. Frau v. München.
 Triebinger, Kfm. v. Gera. Schulz, Priv. v. Dresden.
 Stockhausen, Konzertmeister v. Hamburg. Heim, Hof-
 meister v. Donaueschingen. Delling, Kfm. v. Ham-
 burg. Förster, Kfm. v. Chemnitz. Mäcker, m. Kam.
 v. Bonn. Dr. Redart, m. Frau v. Genf. Kaiser v.
 Frankfurt. Kohn, Rent. v. Nürnberg. Stern m.
 Schwester v. Frankfurt.

Goldener Adler. Link, Priv. v. Bremen. Baf-
 ler, Part. v. Stuttgart. Holey, Kaufm. v. Bormen.
 Brody, Kaufm. v. Zürich. Häußler, Part. v. Stutt-
 gart. Frau Agoston, Künstlerin v. Pesth. Schab-

Hotelbes. m. Frau v. Wuzach. Kuchbach, Kfm. v.
 Zrier. Höyer, prakt. Arzt v. Rheinstätten. Saertle
 Maler v. Frankfurt. Mühlstein, Pa. t. v. Ulm.

Goldenes Lamm. Reiner, Kfm. v. Ulm. Frau
 Buchmüller, Händlerin v. Jüngingen. Wörner, Kabe-
 n. Freiburg. Wörner, Lehrer v. Bonndorf. Frau
 Zimmer v. Manheim.

Goldener Ochsen. Weber, Kfm. v. Heilberg
 Zahraus, Kfm. v. Mannheim. Müller, Kaufm. von
 Stuttgart.

Grüner Hof. Borbo, Priv. m. Frau v. Ep. yr
 Landerer, Dr. med. von Göppingen. Kouschenbach,
 Priv. v. Schaffhausen. Kauth, Rent. v. Stuttgart.
 v. Gled, Insp. v. Basel. Ruppert, Ing. v. Offenbach
 Laas m. Frau v. Mannheim. Maas, Kfm. v. Darm-
 stadt. Renner, Priv. v. Stuttgart. Jannyer, Rent
 London. Kauth, Priv. v. Leipzig. Ebb, Weinhdl. v.
 Eckenloben. Kismann, Kaufm. v. Frankfurt. Tissot
 Rent. v. Genf. Penheim, Kfm. v. Hanau.

Hôtel de la Reine. Müller, Kfm. v. Frankfurt. Frau
 Greger, Part. v. Dos. Kindermann, Kfm. v. Leipzig.
 Haas, Weinhdl. v. Emmendingen. Kohn, Kfm. v.
 Frankfurt. Sachs, Ing.-Direktor von Oberhausen.
 Steinthal, Kfm. v. Berlin. Stern, Kfm. v. Gdin.
 Dreßler, Kfm. v. Frankfurt. Rorkauer, Kfm. von
 Stuttgart. Goldberger, Kfm. v. Elberfeld. Treupel
 m. Frau v. Herborn. Le Brin v. Amsterdam. Bochme,
 Kfm. v. Augsburg. Lang, Kfm. v. Stuttgart. Neu-
 bert, Kfm. v. Limbach. Sul, Kfm. v. Bückburg.
 Hintges, Kfm. v. Gießen. Wöstemann, Pfarrer v.

Kochheim. Plinke, Kaufm. v. Schönbeck. Eberwald,
 Kfm. v. Eöhr.

Hôtel Stoffleth. Jung, Müllersbes. v. Ep. yr.
 Paake, Kfm. v. Paris. Jäger, Kfm. v. Muttlingen.
 v. Senger, Oberamtmann v. Weibheim. Kell. r. Kfm.
 v. Freiburg. Engleth, Kfm. v. Paris. Kuhn, Kfm.
 v. Colmar. Hesseich u. Gullmann, Kfl. v. Reustadt
 a. Rh. Bell, Rent. a. England. Bollmer, Kfm. v.
 Stuttgart. Kuec, Offizier v. München. Köhler mit
 Frau v. Solothurn. Gerhard, Kaufm. v. Darmst. dt
 Müller, Oberinsp. v. Magdeburg. Heydt, m. Kam.
 v. Coblenz. Häuser, Kaufm. v. Zrier. Sch. Uhaße
 Feuerw. walter v. Frankfurt. Rabricius, Professor
 v. Würzburg. Korn, Kabe. v. Essen. Klug, Kfm. v.
 Mainz.

Massaner Hof. Fod, nheimer, Kfm. v. Ludwigs-
 burg. Leubuscher, Kfm. v. Arel. u. G. dr. Heilbronner,
 fl. v. Giesfeldten. Frau Würzweiler v. Heilbronn.
 Schürmann, Kfm. v. Muggensturm. Mohr, Kfm.
 v. ontgomen.

Prinz Platz. Koch, Geometer v. Sigen. Seufert,
 Holzhdl. v. Kraenald. Dr. Schmidt v. Weizingen.
 Graf, Kabe. u. Sold. Kfm. v. Pforzheim. Sander,
 Kfm. v. Prag. Sozag, Kfm. v. Weichal.

Ritter. Schmittus, Kfm. v. Mannheim.
 Kommissar, v. der Schlaus. Beantler
 v. Kerheim. Kuhn, Kabe. von Wien. Weiswiler,
 Bankier v. Frankfurt. Müller, Kfm. v. Pesth. Schlof-
 ser, Kfm. v. Gdingen. Wagner, Kfm. v. Freiburg.
Nothes Haus. Weigel, Kfm. v. Weizingen.
 Degete, Schlosser v. Heidenheim.

Tagesordnung

des Groß. Kreis- und Hofgerichts Karlsruhe.

Freitag den 14. Mai, Vormittags 8 Uhr,
Straf-Kammer.

3. A. S. gegen Ludwig Herrmann, Schmied von
 Lindeheim, wegen Diebstahls, hier Wiederaufnahme
 des Verfahrens betreffend.
 Vormittags 9 Uhr:
 3. A. S. gegen Florian Trautmann, Postgehilfe
 von Gillingen, wegen Rechnersuntreue und Unter-
 schlagung.
 Vormittags 10 Uhr:
 3. A. S. gegen Wilhelm Augenstein, Zimmerge-
 selle von Kieselbromm, wegen Betrugs.
 Vormittags 11 Uhr:
 3. A. S. gegen Heinrich Wägelin, Tagelöhner von
 Spener, und Genossen, wegen Diebstahlsverruchs.
 Freitag den 14. Mai, Vormittags 9 Uhr,
Handelsgericht Karlsruhe-Pforzheim.

Mit einer Beilage von G. Holzmann in Karlsruhe.
 Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der G. H. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.